

# Gemeinde Langerringen



## **NIEDERSCHRIFT** über die nichtöffentliche

### **Sitzung des Gemeinderates**

**vom 15. April 2021**  
im Gemeindezentrum St. Gallus

#### **Vorsitz:**

Bürgermeister Marcus Knoll

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Langerringen ist somit beschlussfähig.

#### **Gremiumsmitglieder:**

#### **Bemerkung:**

Stefan Baur  
Wolfgang Hirschner  
Irmgard Betten  
Karl Botzenhardt  
Tobias Erhart  
Herbert Graßl  
Enno Hörsgen  
Gregor Rager  
Herbert Rogg  
Dr. Andreas Rohrer  
Herbert Rupprecht  
Karl Schaffner  
Klaus Tochtermann  
Thomas Vogt

#### **Entschuldigt sind**

Lukas Bucher  
Barbara Rösner

## **Nichtöffentliche Sitzung**

1. Haus für Kinder; Festlegung der Firmenliste für die beschränkte Ausschreibung der Putzarbeiten, Gestaltungs-/Farbkonzept
2. Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten Kindergarten Gennach; Nachträge
  - 2.1 Putzarbeiten
  - 2.2 Schreinerarbeiten
  - 2.3 sonstige Gewerke
3. Sanierungsarbeiten Grundschule Langerringen; Fenstertausch
  - 3.1 Gestaltungsvorschläge Fassade
  - 3.2 Nachtrag Kroen
  - 3.3 weitere Nachträge und Endreinigung
4. Auftragsvergaben;
  - 4.1 Abwasserdruckleitung Schwabmühlhausen - Langerringen
  - 4.2 Beschaffung Sinkkastenreiniger
5. Planungsauftrag SWECO anlässlich wasserrechtlicher Auflage Schwabmühlhausen
6. Grundstücksangelegenheiten;
  - 6.1 Genehmigung Kaufvertrag "Florapower", Gewerbegebiet
  - 6.2 Verkauf von Baugrundstücken in Gennach
  - 6.3 Gewerbegebiet Nord; Sachstand Verkauf, Grundstücksanfragen Kleinflächen (Rid Gebäudereinigung, Schwemm)
  - 6.4 möglicher landwirtschaftlicher Grunderwerb in Schwabmühlhausen als Ausgleichsfläche
  - 6.5 Anfrage auf Erwerb einer Teilfläche im Bereich des Anwesens Drexl - Nachbarschaftsanfrage (Grenzarrundierung)
  - 6.6 möglicher Grundstückstausch im Bereich Friedhofsweg
7. Kreditaufnahme Fenstertausch Schule (Fördermittel KfW)
8. Verschiedenes
  - 8.1 Wohncontainer
  - 8.2 Digitalisierung Kindergarten
  - 8.3 Coronaimpfungen

## Nichtöffentliche Sitzung

### 1. Haus für Kinder; Festlegung der Firmenliste für die beschränkte Ausschreibung der Putzarbeiten, Gestaltungs-/Farbkonzept

#### Diskussionsverlauf: Firmenlisten

Anlässlich des Neubaus des Hauses für Kinder sind die Firmenlisten für die beschränkten Ausschreibungen der Putzarbeiten, aber auch der Trockenbauarbeiten, der Fliesenarbeiten sowie der Zimmerarbeiten (Außenfassade) festzulegen.

Mit der Beschlussfassung zur Festlegung auch der Listen für die Trockenbauarbeiten, der Fliesenarbeiten sowie der Zimmerarbeiten (Außenfassade) über die in der Ladung angekündigte Liste bezüglich der Putzarbeiten hinaus und die Festlegung der Liste der Putzarbeiten gleichzeitig für die beschränkte Ausschreibung der Außenputzarbeiten in Gennach bestand Einigkeit.

Die seitens des Architekturbüros Naujok vorgeschlagenen Listen wurden vorgetragen, ergänzt und wie folgt beschlossen:

#### Putzarbeiten

Fa. Geisenberger, Langerringen  
Fa. FencI, Wehringen  
Fa. Kroen, Schwabmünchen  
Fa. Geiger Bau GmbH, Schwabmünchen/Birkach  
Fa. Schropp Bau GmbH, Fischach  
Fa. Weissputz Weiss GmbH, Augsburg  
Fa. Herbert Maier Bau GmbH, Bad Wörishofen  
Fa. Schormeier, Untermeitingen  
Fa. E. Mayr GmbH, Obermeitingen  
Fa. Beh, Johann, Hurlach  
Fa. Putzexpress, Hurlach  
Fa. Bocs, Schwabmünchen  
Fa. Schunn Putzarbeiten, Langerringen  
Fa. Streicher Bau GmbH, Langerringen

**Beschluss: 15:0**

#### Trockenbauarbeiten

Fa. Dobler GmbH & Co. KG, Bad Wörishofen  
Fa. H+H Trockenbau GmbH, Augsburg  
Fa. Mahr Trockenbau, Bobingen  
Fa. Schmid Trockenbau GmbH, Gersthofen  
Fa. Reiser Innenausbau GmbH, Augsburg  
Fa. Wasem Trockenbau, Seibertshofen  
Fa. Heinrich Schmid, Gersthofen  
Fa. Brecheisen, Langenneufnach  
Fa. Thermo Isolierbau, Gersthofen  
Fa. Baumbauch, Großaitingen  
Fa. ASD Trockenbau (Annichen), Landsberg

**Beschluss: 15:0**

### **Fliesenarbeiten**

Fa. Willibald Wex, Untermeitingen  
Fa. Herget, Königsbrunn  
Fa. Fliesen Schweier, Ettringen  
Fliesenbetrieb Graf, Lagerlechfeld  
Fa. Max Spöttl, Prittriching  
Fa. Klaus Kittinger, Großaitingen  
Fa. Gottwald, Schwabmünchen  
Fa. Hofmann, Schwabmünchen

**Beschluss: 15:0**

### **Zimmererarbeiten (Außenfassade)**

Zimmerei Frank, Mietingen  
Zimmerei Maghun, Gennach  
Zimmerei Schmid, Langerringen  
Fa. Augsburg Holzhaus, Gersthofen  
Holzbau Aumann, Ziemetshausen  
Schmid Holzbau GmbH, Bobingen  
Holzbau Killisperger, Laugna,  
Schmid GmbH & Co. Zimmerei KG, Ascha  
Kraus Holzbau, Schwabmünchen  
Schmid Holz- und Trockenbau GmbH, Gersthofen  
Zimmerei Rogg, Langerringen  
Loy Holzbau, Eresing

**Beschluss: 14:0 (Enthaltung Rogg wg. pers. Beteiligung)**

### **Gestaltung Dachrinne**

Vorgelegt wurde die Detailplanung des Architekturbüros Naujok zur Gestaltung der aufgrund der großen Dachfläche relativ groß dimensionierten Dachrinne (kaschiert hinter der Fassade). Zur Diskussion gestellt wurde, ob die Ausführung in der entsprechend kaschierten Form oder als standardmäßig außen vor der Fassade liegende Rinne hergestellt werden soll. Seitens des Architekturbüros wird aus architektonischen Gründen die Ausführung als kaschierte Rinne dringend empfohlen. Mit der Beschlussfassung darüber besteht Einigkeit.

#### **Beschluss:**

Die Ausführung der Dachrinne erfolgt als standardmäßig außen vor der Fassade liegende Rinne.

**Abstimmungsergebnis: 15:0**

### **Farb-/Gestaltungskonzept**

Anhand einer Präsentation sowie von Bodenbelagsmustern vorgestellt wurde das Farb-/Gestaltungskonzept des Architekturbüro Naujok.

**Beschluss:**

Entgegen dem vorgestellten Farbkonzept sollen die Terrassennischen nicht farbig, sondern hell (weißlich) gestrichen werden. Im Übrigen besteht Einverständnis mit dem vorgestellten Farb-/Gestaltungskonzept. Holzdekore in CPL/HPL sollen bei passender Wahlmöglichkeit zum Holz der Fenster in entsprechendem Holzdekor statt in weiß ausgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis: 15:0****Außenplanung**

Bezüglich der Außenplanung wurde darauf hingewiesen, dass seitens der Verwaltung zwischenzeitlich ein Alternativangebot des Planungsbüros Kots angefordert wurde. Nach Vorliegen wird der Gemeinderat (vermutlich in der nächsten Sitzung) mit der Auftragsvergabe befasst.

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0****2. Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten Kindergarten Gennach; Nachträge****Sachverhalt:**

Über die Genehmigung der Auftragsänderungen/-erweiterungen nach Maßgabe der vorliegenden Nachträge bezüglich der Putz- und Schreinerarbeiten ist auf Grundlage der im Vorfeld erfolgten formlosen Abstimmung Beschluss zu fassen. Wie angekündigt liegen zudem die Nachträge Nr. 1 der Heinrich Schmid GmbH&Co.KG (Malerarbeiten), Nr. 1 der Fa. Hattler (Bodenbeläge), Nr. 2 der Fa. Schmid Trockenbau GmbH (Trockenbau) sowie ein Nachtrag der Fa. WALTER-Fensterbau (Eingangstüre Schützen) vor, über deren Beauftragung Beschluss zu fassen ist.

Die angekündigte aktuelle Kostenschätzung liegt derzeit noch nicht vor.

**2.1 Putzarbeiten****Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Knoll stellt fest, dass die Vergabe bereits erfolgt ist, so wie zuletzt besprochen. Die Arbeiten haben bereits begonnen. Er stellt das Angebot vor und erläutert dies.

**Beschluss:**

Der nachträglichen Auftragsvergabe wird zugestimmt und diese genehmigt und anerkannt.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 1****2.2 Schreinerarbeiten****Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Knoll erläutert das vorliegende Angebot der Firma Storhas, Hurlach, zur Lieferung und dem Einbau von Fensterbänken mit einer Auftragssumme von 7.432 €. Auch

hier wurde der Auftrag aufgrund des gebotenen Baufortschrittes bereits vergeben und mit den Arbeiten begonnen, damit keine zeitliche Verzögerung eintritt.

**Beschluss:**

Der nachträglichen Auftragsvergabe an die Firma Storhas, Hurlach, wird zugestimmt und die Vergabe genehmigt und anerkannt.

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0

## 2.3 sonstige Gewerke

**Diskussionsverlauf:**

Nachtrag WALTER-Fenster/Schützentüre:

Der Vorsitzende spricht weitere Gewerke bzw. Nachträge im Detail an.

Bei der Eingangstüre zum Schützenheim wäre es sinnvoll, die Türe an die Seite zu versetzen (im Verlauf des Treppenabganges) und in der Höhe von nur 2,0 m etwas zu erhöhen. Die Kostenberechnung für eine Erhöhung des Türdurchganges und Verlegung an die Seite ergibt einen Betrag in Höhe von 2.200 € (Maurerarbeiten). Der vorliegende Nachtrag der Fa. WALTER-Fenster berücksichtigt die entsprechende neue Türe gegenüber Minderkosten anlässlich einer Änderung der Öffnungsrichtung bei der Fluchttüre im Gruppenraum OG östlich.

Im Rahmen der Beratung wird vom Gemeinderat festgestellt, dass die Türe zum Schützenheim entsprechend des Nachtrags ausgeführt werden, aber nach außen öffnen soll.

**Beschluss 1:**

Der Auftragserteilung zur Lieferung der Eingangstüre für das Schützenheim wird nach Maßgabe des Nachtrags der Fa. WALTER-Fenster zugestimmt.

Abstimmung: 15 : 0

**Beschluss 2:**

Der Gemeinderat spricht sich für eine Versetzung der Türe an die Seite mit gleichzeitiger Eingangserhöhung aus. Der Vorsitzende wird ermächtigt, auch die notwendigen Maurerarbeiten zu veranlassen.

Abstimmung: 15:0

**Noch zu erwartende Nachträge:**

**Beschluss 3:**

1) Malerarbeiten: Dem vorliegenden Nachtragsangebot für die Malerarbeiten im Altbau mit Kosten von 10.336,47 € wird zugestimmt.

Abstimmung: 15:0

**Beschluss 4:**

2) Trockenbau: Dem vorliegenden Nachtragsangebot für zusätzliche Trockenbauarbeiten (Brandschutzdecke Schießstand Schützenheim) zum Preis von 17.735,40 € wird zugestimmt.

Abstimmung: 15:0

**Beschluss 5:**

3) Böden: Dem vorliegenden Nachtragsangebot der Fa. Hattler zur Aufbringung von Dämm-Estirch bzw. Ausgleichsmasse im Altbau mit Mehrkosten in Höhe von ca. 2.207,47 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**3. Sanierungsarbeiten Grundschule Langerringen; Fenstertausch****Sachverhalt:**

Beschluss gefasst werden sollte unter Bezugnahme auf die bereits formlos erfolgte Abstimmung über die Gestaltung der Fassade des Schulgebäudes.

Zudem liegt bis zur Sitzung bereits ein Nachtragsangebot der Firma Kroen vor, die mit den Putzarbeiten beauftragt wurde. Beim Architekturbüro wurde auch anlässlich der Arbeiten am Grundschulgebäude eine Zusammenfassung aller absehbaren Nachträge sowie der Kosten für die Endreinigung bis zur Sitzung angefordert, die dann im Gemeinderat vorgestellt werden kann. Über bis zur Sitzung vorliegende Nachträge sollte dann auch in dieser Angelegenheit Beschluss gefasst werden. Im Übrigen wäre auch in dem Bezug eine Ermächtigung zur Auftragsvergabe im Rahmen der geschätzten Kosten denkbar und sinnvoll.

**3.1 Gestaltungsvorschläge Fassade****Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Knoll stellt fest, dass nach bisher erfolgter Abstimmung entsprechende Farbmuster zwischenzeitlich angebracht sind. Er hat die Firma gebeten, dass die Farbmuster nochmals besser platziert angebracht werden.

Der Gemeinderat spricht sich für eine Ausführung wie geplant aus. Der glatt verputzte, jetzt weiß abgesetzte) Mittelstrich bleibt in der Putzstruktur erhalten und wird übermalt.

**Beschluss:**

Der Ausführung wie vorgetragen und erläutert wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### 3.2 Nachtrag Kroen

#### Sachverhalt:

Die ursprünglich geplante Nachtragsleistung lag bei einer Auftragssumme in Höhe von ca. 10.000 €. Dieser Nachtrag ist zwischenzeitlich wieder zurückgenommen und kommt nicht zur Ausführung.

### 3.3 weitere Nachträge und Endreinigung

#### Sachverhalt:

Bürgermeister Knoll teilt mit, dass nach erster Kostenberechnung der Rohbaureinigungsfirma die Kosten für die Baureinigung mit rd. 3.000 € beziffert wurden. Nachdem nunmehr ein Angebot der Firma Rid vorliegt, ist mit Kosten in Höhe von rd. 12.000 € auszugehen.

#### Diskussionsverlauf:

Der Auftrag für die Baureinigung wird noch nicht vergeben. Weitere Angebote sind einzuholen.

## 4. Auftragsvergaben;

### 4.1 Abwasserdruckleitung Schwabmühlhausen - Langerringen

#### Sachverhalt:

Am 08.04.2021 fand von 14.00 – 14.14 Uhr die Submission für die beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb statt. Von 20 zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen haben 8 ein Angebot abgegeben. Von den Firmen GW-TEC, Carl Heuchel, Klaus Hoch- und Tiefbau, Josef Pfaffinger, PRO BAU, Norbert Schütz und Dobler gingen jeweils Angebotsabsagen ein, wofür überwiegend Kapazitätsgründe angeführt wurden. Nach rechnerischer und technischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Tremel ergibt sich folgende Bieterreihenfolge (Angabe in Bruttopreisen):

01	RAZ Rohr- und Anlagenbau GmbH (RAZ), 87494 Rückholz	623.740,34 €
02	Max Wild GmbH, 88450 Berkheim	697.616,56 €
03	Georg Kranzfelder GmbH & Co. KG, 86441 Zusmarshausen	726.936,49 €
04	Strommer Tiefbau, 86956 Schongau	758.897,51 €
05	Heisserer Bau GmbH, 86438 Kissing	784.972,02 €
06	Walter Bauer GmbH & Co. KG, Runding	801.071,29 €
07	Kollmer Bohr- und Tiefbau GmbH, 91281 Kirchentumbach	924.365,64 €
08	Fritz Heidel OHG, 89353 Glött	939.154,53 €

Neben den regulären, gemäß dem Leistungsverzeichnis vorgegebenen Angeboten wurden insgesamt 6 Nebenangebote / Sondervorschläge abgegeben, darunter auch eines der Fa. RAZ.

Auch durch die eingereichten Nebenangebote ergibt sich keine Veränderung in Bezug auf die Position des günstigsten Bieters, die Firma RAZ bleibt in jedem Fall an erster Stelle in der Bieterreihenfolge. Da in den Ausschreibungsunterlagen als Zuschlagskriterium der Preis festgelegt wurde, ist von den vorgelegten Nebenangeboten somit nur dasjenige des günstigsten Bieters wertungsrelevant.

Die im Nebenangebot der Firma RAZ vorgeschlagene Teilpauschalierung der ausgeschriebenen Leistungen setzt eine freie Auswahl der Arbeitsverfahren durch den Auftragnehmer voraus. Dabei wird auch mit einer abschnittswisen Verlegung der Druckleitung im Pflugverfahren



kalkuliert. Die Anwendung dieses Verfahrens ist jedoch im vorliegenden Fall nicht ratsam, da hierbei erfahrungsgemäß häufig Felddrainagen durchtrennt werden, deren genaue Lage nicht bekannt ist. Die Annahme des betreffenden Nebenangebots kann daher nicht empfohlen werden (Angebotsendpreis von 597.146,34 € brutto).

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Tremel vom 29.03.2021 belief sich für die ausgeschriebenen Arbeiten auf insgesamt 904.100 € brutto. Der Angebotsendpreis des günstigsten Bieters Firma RAZ liegt damit rund 34 % unter der Kostenberechnung. Die Vergabe an die wirtschaftlich günstigste bietende Firma RAZ wird empfohlen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Kanalbauarbeiten (Abwasserdruckleitung Schwabmühlhausen – Langerringen) an die Firma RAZ Rohr- und Anlagenbau GmbH aus Rückholz gemäß Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Tremel vom 13.04.2021 zum angebotenen Preis von 623.740,34 € brutto.

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0

#### 4.2 Beschaffung Sinkkastenreiniger

**Sachverhalt:**

Wie bereits ohne Beschlussfassung in früherer Sitzung angesprochen, soll ein Sinkkastenreiniger für den Bauhof angeschafft werden.

Von der Firma Schmailzl, Kommunaltechnik GmbH & Co. KG, Adlkofen liegt ein Angebot für einen Deckelheber zum Preis von 13.923,00 € brutto vor. Das Gerät soll gemeinsam mit der Gemeinde Hiltenfingen beschafft werden. Die Kostenteilung soll nach Einwohnerzahlen erfolgen. Der Deckelheber zum Öffnen der Roste erfüllt folgende Funktionen:

- Kanaldeckel anheben, Sandfangbehälter hochziehen und Entleeren mit Rüttler
- Sichtkontrolle, Rattenköder auslegen
- festgeklemmte Roste werden mit der Winde herausgezogen.

Der Sinkkastenreiniger ist eine Revolution zum einfachen, rationellen und rückschonenden Entleeren von Schächteimern, fördert somit nicht nur effektives Arbeiten, sondern dient auch dem Arbeitsschutz.

Die Sichtkontrolle der Kanalschächte ist vorgeschrieben und muss jährlich durchgeführt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Langerringen beschafft gemeinsam mit der Gemeinde Hiltenfingen einen Kanaldeckelheber mit Sinkkastenreiniger von der Firma Schmailzl, Kommunaltechnik GmbH & Co. KG in Adlkofen zum Angebotspreis von 13.923,00 € brutto. Der Anteil der Gemeinde Hiltenfingen wird intern verrechnet.

**Abstimmung:** 15:0

### **Beschluss 2:**

Die Gemeinde Langerringen beschafft gemeinsam mit der Gemeinde Hiltenfingen eine Transport-/Kippmulde von der Fa. Hefeke, Schwabmühlhausen, zum Angebotspreis von 2.640,00 €/brutto. Die Kostenverteilung erfolgt entsprechend dem Sinkkastenreiniger.

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0

## **5. Planungsauftrag SWECO anlässlich wasserrechtlicher Auflage Schwabmühlhausen**

### **Sachverhalt:**

Aufgrund von Auflagen im wasserrechtlichen Bescheid vom 16.12.2020 bezüglich der Einleitung von Mischwasser aus dem RÜB ABW I und von Niederschlagswasser aus den Regenwasserkanälen ABW II und ABW III in die Singold sind der Einbau einer Wasserstandsmesseinrichtung zur Dokumentation der Entlastungshäufigkeit, Entladungsdauer und des Entlastungsvolumens im Bereich des Vorfluters bzw. verschiedene Neubewertung bezüglich der Einleitungen erforderlich. Das bereits mit der Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens betraute Ingenieurbüro SWECO hat inzwischen ein Angebot zur Durchführung der notwendigen Ingenieurleistungen vorgelegt. Das Angebot basiert auf marktüblichen Stundensätzen. Aufgrund der wasserrechtlichen Vorbefassung sollte die Beauftragung an das Ingenieurbüro SWECO auf der Grundlage des Angebots beschlossen werden.

Zu einem späteren Zeitpunkt separat zu vergeben ist der Auftrag zur Planung der im Zusammenhang mit der Wasserstandsmesseinrichtung erforderlichen Elektrotechnik.

### **Diskussionsverlauf:**

Die Kosten für die erforderliche Messeinrichtung belaufen sich auf 6.260,00 € (Messanlage) zzgl. 3.285,00 € (Neubewertung) = 11.926,00 €.

### **Beschluss:**

Der Auftragsvergabe für die Planung der erforderlichen Messeinrichtung an die Firma SWECO wird wie vorgetragen zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** 15 : 0

## **6. Grundstücksangelegenheiten;**

### **6.1 Genehmigung Kaufvertrag "Florapower", Gewerbegebiet**

#### **Sachverhalt:**

Herr 1. Bürgermeister Knoll teilt mit, dass der mit der Florapower GmbH & Co. KG, Augsburg, zu Urkunde URNr. 603 des Notars Dr. Pauker in Schwabmünchen geschlossene Kaufvertrag vom 13.04.2021 bezüglich eines Gewerbegrundstücks zur Genehmigung vorliegt.

**Beschluss:**

Es liegt die notarielle Urkunde URNr. 603 des Notars Dr. Pauker in Schwabmünchen vom 13.04.2021 vor. Die Urkunde wird vollinhaltlich bekanntgegeben und erläutert.

Den in der genannten Urkunde getroffenen Vereinbarungen wird vollumfänglich zugestimmt. Alle darin im Namen der Gemeinde Langerringen niedergelegten Erklärungen werden vollinhaltlich genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**6.2 Verkauf von Baugrundstücken in Gennach****Sachverhalt:**

Bürgermeister Knoll teilt mit, dass für das Baugrundstück Fl.-Nr. 161/1 (Alpenblickstraße 23) mit einer Größe von 869 qm eine Kaufanfrage von Herr Maximilian Schuster (mit Familie, 2 Kinder), seit 01.08.2019 in der Hauptstraße 33 in Langerringen wohnhaft, vorliegt. Herr Schuster hat nach den aktuellen Vergabekriterien noch keinen Anspruch auf einen Bauplatz.

Zwei weitere Anfragen aus Gennach liegen vor:

Die Ehegatten Stefan u. Elke Lutz würden das o.g. Grundstück mit einem Vollholz-Blockhaus bebauen. Im Rahmen der sich anschließenden Beratung wird von Herrn Gemeinderat Rager festgestellt, dass Herr Lutz schon einen Grundbesitz (Wohnhaus) hat und somit nach den aktuellen Vergabekriterien keinen Anspruch hat.

Herr Niklas Natterer ist interessiert am Erwerb des Baugrundstücks Fl.-Nr. 163/10 (Kirchackerweg 7).

**Beschluss:**

Die Ehegatten Lutz erhalten kein Baugrundstück, da sie bereits einen Grundbesitz haben.

Abstimmung: 15:0.

**Beschluss 2:**

Dem Verkauf des Baugrundstücks Fl.-Nr. 163/10 (Kirchackerweg 7) mit einer Größe von 780 qm an Herrn Niklas Natterer wird grundsätzlich zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

Herr Gemeinderat Graßl ist gem. Art. 49 GO persönlich beteiligt und hat an Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

**6.3 Gewerbegebiet Nord; Sachstand Verkauf, Grundstücksanfragen Kleinflächen (Rid Gebäudereinigung, Schwemm)****Sachverhalt:**

Herr Bürgermeister Knoll berichtet über die weiteren Anfragen nach Gewerbegebiet im Gewerbegebiet Langerringen-Nord. Er stellt fest, dass zur nächsten Sitzung der Verkauf an die Herren Pöhlmann und Fabian Weber ansteht.

Zwischenzeitlich gibt es auch einen konkreten Kontakt mit Stefan Streicher zum Erwerb einer Fläche von rd. 4.000 qm mit Erweiterungsmöglichkeit.

Eine weitere Anfrage liegt von Herrn Mathe (Automechaniker) nach einer Gewerbezelle mit ca. 1.000 qm vor; ebenso von der Firma Gebäudereinigung Rid, Gennach, sowie seitens des Unternehmens DRY-Energy/Schwemm. Eine weitere Anfrage nach Gewerbegrund gibt es von der Fa. Conti-Bänke. Der Vorsitzende stellt die Fa. Conti kurz vor (5 Mitarbeiter, Betriebsverlagerung 2.500-3.000qm).

**Diskussionsverlauf:**

Der Vorsitzende hinterfragt, ob es trotz der erläuterten kleinteiligen Anfragen dabei bleibt, dass nur Flächen von mind. 3.000 qm veräußert werden und die Vermarktung entsprechend restriktiv erfolgen soll.

Herrn Mathe wurde vor diesem Hintergrund bereits abgesagt und ebenso wäre den Firmen Rid bzw. DRY-Energy abzusagen.

Im Gremium besteht Einigkeit, dass es bei dieser Vorgehensweise verbleibt. Beschlussfassung ist daher nicht erforderlich. Die Anfrage der Fa. Conti soll weiterverfolgt werden.

#### **6.4 möglicher landwirtschaftlicher Grunderwerb in Schwabmühlhausen als Ausgleichsfläche**

Bürgermeister Knoll stellt fest, dass der Gemeinde das Grundstück (landwirtschaftliche Wiese) südlich der Wasserreserve in Schwabmühlhausen Fl.-Nr. 449 Gemarkung Schwabmühlhausen, zu Kauf angeboten wird. Er erläutert die bisherigen Verhandlungen und den angesagten Kaufpreis von ca. 7,00 €/qm bei einer Grundstücksfläche von rd. 7.000 qm.

**Diskussionsverlauf:**

Aufgrund der Preissituation wird kontrovers über den Erwerb beraten. Aufgrund der besonderen Lage ergab sich in der Diskussion eine erkennbare Bereitschaft zum Preis von 6,50 €/qm.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Langerringen bietet für den Erwerb des Grundstücks Fl.-Nr. 449 einen Betrag in Höhe von 6,50 €/qm.

**Abstimmungsergebnis:** 11 : 4

#### **6.5 Anfrage auf Erwerb einer Teilfläche im Bereich des Anwesens Drexl - Nachbarschaftsanfrage (Grenzarrondierung)**

Herr Bürgermeister Knoll berichtet über den Wunsch der Familie Geyer, Lamerdingen, ihr Nachbargrundstück im Bereich des von der Gemeinde erworbenen Anwesens Drexl zu arrondieren (Grenzbegradigung bzw. Zuerwerb). Der Zukauf eines Grundstückes von ca. 300 qm und eines Streifens ca. 1.000 – 3.000 qm Länge durch die Familie Geyer wird gewünscht. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gemeinde beim Erwerbsvertrag Drexl Kaufpreisbeträge von 6,50 / 7,60 € - Hofstelle: 12 € / Umgriff Wohnhaus: 50 € bezahlt hat.

**Diskussionsverlauf:**

In der Diskussion ergab sich grundsätzliche Zustimmung zur gewünschten Grundstücksveräußerung. Als Verkaufspreis stehen entsprechend dem Erwerbspreis 50 €/qm im Umgriff des Hauses und Gartens bzw. 10 €/qm für die landwirtschaftlich bewirtschaftete Fläche im Raum.

**Beschluss:**

Der Familie Geyer werden die gewünschten Flächen wie beraten (50 €/qm Umgriff Haus und Garten) sowie 10 €/qm landwirtschaftlich bewirtschaftete Fläche) zum Kauf angeboten.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**6.6 möglicher Grundstückstausch im Bereich Friedhofsweg**

Bürgermeister Knoll erläutert anhand des Lageplanes nochmals den von der Erbgemeinschaft Lieb gewünschten flächengleichen Tausch im Bereich des Friedhofsweges/Viktor-von-Scheffel-Straße. Dabei könnte eine Fläche von ca. 40 qm angrenzend an das bestehende Hausgrundstück Fl.-Nr. 106/6 abgegeben und im Tausch die gleiche Fläche auf der anderen Straßenseite aus dem dortigen Grundstück 2850/2 erworben werden.

**Diskussionsverlauf:**

Interessant ist dieser Tausch vor allem dann, wenn sich die Familie Wenger beim Tausch beteiligen würde und aus dem Grundstück Fl.-Nr. 2848/3 ebenfalls die Wegefläche vertauscht. Davon unabhängig wird dem Tausch mit der Erbgemeinschaft Lieb aber grundsätzlich zugestimmt.

**7. Kreditaufnahme Fenstertausch Schule (Fördermittel KfW)**

Wie bereits in der Sitzung vom 06.02.2020 beraten, soll der Fenstertausch an der Grundschule über ein KfW-Darlehen finanziert werden. Die Maßnahme kann über das Programm „IKK Energieeffizient Bauen und Sanieren (218)“ aus öffentlichen Mitteln mit einem Tilgungszuschuss in Höhe von 20,0 % des zum Zeitpunkt der Anerkennung geltenden Zusagebetrages, maximal jedoch 200,00 € pro m<sup>2</sup> Nettogrundfläche, gewährt werden.

Laut Ingenieurbüro Naujok liegt die Kostenschätzung für den Fenstertausch bei ca. 612.200,00 €. Von der KfW Bankengruppe wird mit Schreiben vom 04.01.2021 ein zweckgebundener Kredit bis zu einem Betrag von 790.000,00 € und einer Laufzeit von 10 Jahren in Aussicht gestellt. Der Zinssatz wird am Tag des Eingangs des Abrufs festgelegt.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Langerringen nimmt gemäß den Konditionen der KfW-Bankengruppe vom 04.01.2021 für die Finanzierung des Fenstertausches an der Grundschule einen Kredit mit einer 10-jährigen Laufzeit auf. Der Betrag der Kreditaufnahme bestimmt sich nach den tatsächlichen Kosten für den Fenstertausch.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

## **8. Verschiedenes**

### **8.1 Wohncontainer**

#### **Diskussionsverlauf:**

Bürgermeister Knoll berichtet von einer aktuellen Obdachloseneinweisung eines Ehepaars in das gemeindeeigene Anwesen Hauptstraße 17 (ehem. Dietmayr). Aufgrund der gegebenen Zuständigkeit musste diese Obdachloseneinweisung mittels Bescheid erfolgen. Es soll nun baldmöglichst ein entsprechender Container zur Unterbringung beschafft werden. Dieser Container kann dann später auf dem geplanten Wertstoffhof verwendet werden.

Ein vorliegendes Angebot beläuft sich auf 10.690,00 €. Ein Vergleichsangebot der F. ALGECO ist mit 17.153,85 € deutlich teurer.

#### **Beschluss:**

Bürgermeister Knoll wird beauftragt, dass nach Vorlage eines weiteren Angebotes ein geeigneter Wohncontainer beim günstigsten Bieter zur Nutzung als Obdachlosenunterkunft beschafft wird.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### **8.2 Digitalisierung Kindergarten**

#### **Diskussionsverlauf:**

Herr Baumann vom Elektor-Ingenieurbüro EKL, Wehringen, hat für den Kindergarten St. Johannes die Planung zur Digitalisierung der EDV durchgeführt. Eine derartige Planung zur Digitalisierung ist nun auch für das Haus für Kinder Langerringen erforderlich. Die Planungskosten belaufen sich auf ca. 2.900 € bei geschätzten Ausführungskosten von 19.159 €.

#### **Beschluss:**

Herr Baumann wird mit der Planung zur Digitalisierung im Haus für Kinder Langerringen mit einer Angebotssumme in Höhe von rd. 2.900 € beauftragt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

### **8.3 Coronaimpfungen**

#### **Diskussionsverlauf:**

Herr Apotheker Franz Willer hat bei der Gemeinde angefragt, in Langerringen Corona-Schnelltests anzubieten, wenn dafür ein geeigneter Raum der Gemeinde zur Verfügung steht und angeboten wird. Derartige Test könnten z.B. Freitag ganztags oder Mittwochvormittag stattfinden.

#### **Beschluss:**

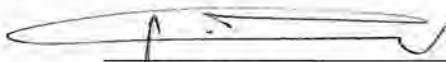
Die Gemeinde stellt Herrn Apotheker Franz Willer die Räumlichkeit im Gualbert-Wälder-Haus kostenlos zur Verfügung; erwünscht wären im Gegenzug kostenlose Tests für das Gemeindepersonal.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

Um 24:00 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.


Für die Richtigkeit der Niederschrift

**Gemeinde Langerringen**



---

Marcus Knoll  
Vorsitzender



---

Franz Wilhelm  
Schriftführer/in